

Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen 1. Halbjahr 2015

Afrikanischer Kontinent

Datum	01.01.2015	Forderung: Protest gegen fehlende pünktliche Überweisungen der Gehälter und Bonuszahlungen zum 31.12.14
Land	Südafrika	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Durban	Die Streikenden, Mitglieder der Transport and Allied Workers Union sind leid, zu arbeiten ohne bezahlt zu werden. Die Firma Transnat gehört einem Neffen des Präsidenten Jacob Zuma und hat den Auftrag für den Busdienst vor zwei Jahren erhalten. Obwohl die Stadt die Gebühren für den Dienst leistet, erhalten die Angestellten ihre Gehälter nie pünktlich. (wsws)
Branche	ÖPNV	
Beteiligte	Busfahrer von Transnat	
Dauer		
Anzahl	700	
Art	Streik	
Datum	05.01.2015	Forderung: gegen unzureichende medizinische Versorgung nach Arbeitsunfall, gegen schlechte Arbeitsbedingungen und Löhne
Land	Sambia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Kalumbila	Ein Kollege, der an einem Arbeitsunfall in der Mine starb, war in der Krankenstation der Mine nicht behandelt und nicht in ein größeres Krankenhaus transportiert worden. Außerdem protestieren sie gegen Niedriglöhne und miese Arbeitsbedingungen. Die Kalumbila Kupfermine gehört zum kanadischen Konzern First Quantum Minerals und ist die neueste Mine des Landes.. (aa)
Branche	Bergbau	
Beteiligte	Arbeiter in Kalumbila Kupfermine	
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Streik	
Datum	06.01.2015	Forderung: gegen Fracking
Land	Algerien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Tamanrasset	Die Demonstranten drohen damit, Straßen und Förderanlagen zu blockieren. Algerien hat 2013 grünes Licht für Fracking gegeben, das Land soll die drittgrößten Schiefergasvorräte der Welt beherbergen. (ma)
Branche	Umwelt	
Beteiligte	Anwohner + Studenten	
Dauer		
Anzahl		
Art	Protest	
Datum	07.01.2015	Forderung: höhere Löhne, Senkung der Treibstoffpreise
Land	Guinea	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Der Streik endet, nachdem die Regierung die Forderungen weitgehend annimmt. Guinea ist stark von Ebola betroffen. (b)
Branche	öffentl. Dienst	
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	13.01.2015	Forderung: Rücktritt des Chef Paul Dunne wegen seiner unfairen Heuern und Feuerm-Politik
Land	Südafrika	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt		5.000 der 7.000 Arbeiter legten die Arbeit nieder wegen der beleidigenden Praktiken der Geschäftsführung. Die Firma wollte einen Richterspruch, der die Bergleute am 14.1. wieder zur Arbeit zwingen sollte. Der Streik endete mit einem Verständigungsabkommen zwischen der Gewerkschaft NUM und der Geschäftsführung. NUM repräsentiert 80% der 7.000 Kumpel dieser Mine, Amcu 15%. Während dem 5 monatigen großen Lohnstreik der Amcu letztes Jahr wurde diese Mine 11 Wochen bestreikt. Die Belegschaft der Mine ist wegen ihrer Streikbereitschaft bekannt (reuters, bdlive.co.za, iol.co.za, newsletters.creamermedia)
Branche	Bergbau	
Beteiligte	Bergleute der Northam Platin-Mine Zonerein	
Dauer	6 Tage	
Anzahl	5.000	
Art	Streik	
Datum	14.01.2015	Forderung: Zahlung des ausgefallenen Jahresendbonus
Land	Tunesien	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Tunis	Der öffentliche Verkehr war komplett lahmgelegt. (tl)
Branche	ÖPNV	
Beteiligte	Bus- und Tramfahrer	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	15.01.2015	Forderung: höhere Löhne, für die Wiedereinstellung von 120 entlassene Kollege, für korrekte Überstundenbezahlung, Anerkennung der Gewerkschaft TTWU
Land	Kenia	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Mombasa	Der Streik fand in vier Fabriken von Ashton Apparels in der Industriezone Changamwe statt. Die Polizei ging mit Tränengas gegen die Arbeiter und Arbeiterinnen vor. Nach 8 Tagen Streik ordnete ein Gericht die Wiedereinstellung der 120 entlassenen Kollegen an. Darauf kehrten die Streikenden samt den 120 an ihren Arbeitsplatz zurück. (st)
Branche	Textil	
Beteiligte	Arbeiter von Ashton Apparels	
Dauer	8 Tage	
Anzahl	7000	
Art	Streik Protest	

Datum	16.01.2015	Forderung: höhere Löhne
Land	Kenia	
Stadt	landesweit	
Branche	Bildung	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Lehrer an staatl. Schulen	Der Schulunterricht an den meisten Schulen fiel aus. Die Regierung will nur bestimmte Zulagen erhöhen, nicht die Grundlöhne. (cf) Nach dem zweiwöchigen Lehrerstreik fanden sich die Kinder einer Grundschule in Nairobi plötzlich ohne Schulspielplatz, da die Behörden ihn für ein Bauprojekt beschlagnahmt hatten. Die Kinder ließen sich das nicht bieten und rissen den Zaun ein. Die Polizei setzte Tränengas und Schlagstöcke ein. Es gelang ihr aber nicht, die Schüler und ihre Unterstützer zu vertreiben. (rf)
Dauer	2 Wochen	
Anzahl	288000	
Art	Streik	
Datum	16.01.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne von 5 Monaten
Land	Sambia	
Stadt		
Branche	Transport	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Eisenbahner von Tanzara	Der Streik betraf sowohl Tansania als auch Sambia. Der Streik blockierte den Export von Kupfer aus der Demokratischen Republik Kongo und Sambia in den Hafen Dar es Salaam in Tansania. Die TanZamBahn ist chronisch defizitär. (en)
Dauer	4 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	17.01.2015	Forderung: Lohnerhöhung um 9 - 10 % und Rücknahme des Versuchs, Beschäftigte in großen Umfang auf niedriger bezahlte Arbeitsplätze umzusetzen
Land	Südafrika	
Stadt	Pietermaritzburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Einzelhandel	De Streik wird von der Gewerkschaft Food and Allied Workers (FAWU) geführt. Die Firma hatte 7 % angeboten, was die Gewerkschaft nicht annahm. Die Firma ist z Beginn der 3. Streikwoche nicht erreichbar (bdlive.co.za, wsws).
Beteiligte	Gewerkschafter bei Unilever	
Dauer	mind. 2 Wochen	
Anzahl	220	
Art	Streik	
Datum	17.01.2015	Forderung: Zahlung des Jahresbonus
Land	Ägypten	
Stadt	Mahalla	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Textil	Der Streik wird beendet, nachdem die Zahlung versprochen wird. (ws)
Beteiligte	Arbeiter bei staatl. Mahalla Holding	
Dauer	4 Tage	
Anzahl	7000	
Art	Streik	
Datum	19.01.2015	Forderung: "Kabila dégage - Kabila verschwinde", gegen Verfassungsänderung, gegen ewigen Präsidenten Kabila
Land	Kongo	
Stadt	Kinshasa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Josef Kabila ist seit 2001 Präsident. Es kommt in der ganzen Stadt zu Protesten, Polizei geht mit Tränengas gegen die Jugendlichen vor. (afp) Im Laufe der tagelangen Proteste kamen mehrere Menschen ums Leben, die zahlen schwanken zwischen 15 und 42. Die Regierung behauptet, die Polizei habe nur auf Plünderer geschossen. Die Behörden legten das Internet, die SMS-Kommunikation und das Radio RFI lahm. (rf)
Beteiligte	v.a. Schüler, Studenten	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	20.01.2015	Forderung: gegen miese Arbeitsbedingungen, gegen Niedriglöhne für einheimische Arbeiter
Land	Mosambik	
Stadt	Tete	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	die Arbeiter beklagen, dass sie keine Atemmasken haben gegen den Kohlenstaub, dass sie weder Trinkwasser gestellt bekommen noch Elektrizität und Toiletten. Die Chirodzi Mine gehört dem indischen Konzern Jindal Mozambique Minerals. Die Beschäftigten, die aus Indien stammen, erhalten \$1.100 im Monat. Die Arbeiter aus Mosambik erhalten nur \$240. (ws)
Beteiligte	Arbeiter in Chirodzi Kohlemine	
Dauer	seit 9.1.	
Anzahl	250	
Art	Streik	
Datum	25.01.2015	Forderung: 4. Jahrestag des Beginns der Proteste gegen Mubarak-Regime, gegen das aktuelle Regime von Ex-General Sisi
Land	Ägypten	
Stadt	Kairo u.a.	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Zahlreiche oppositionelle Organisationen hatten zu Demonstrationen aufgerufen. Die Polizei ging überall gegen friedliche Demonstrationen vor; ein Polizist schoss auf den Demozug der Sozialistischen Volksallianz, wobei die 31-jährige Shaimaa Al-Sabbagh getötet wurde. Es gab keine gemeinsame Demonstration von Moslebrüdern und Linksliberalen. (div)
Beteiligte	linke Organisationen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstrationen	
Datum	28.01.2015	Forderung: gegen Fracking-Pläne der Regierung
Land	Algerien	
Stadt	In Salah	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	In Salah ist eine Oase in der Sahara und die Gefahr für die geringen Wasserreserven durch Fracking immens. Die Proteste halten über Wochen an, Schulen, Geschäfte und Behörden blieben geschlossen. (mi)
Beteiligte	Anwohner	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Proteste Demonstration	

Datum	28.01.2015	Forderung: gleiche Löhne/Zulagen wie in anderen Minen des Landes, gegen den Einsatz von unerfahrenen Arbeiter über Subunternehmen
Land	Namibia	
Stadt	Erongo	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Vor allem fordern die Arbeiter \$ 432 Wohngeld, Krankenversicherung, bessere Ausbildung u.a. Die Mine ist ein Joint Venture zwischen der namibischen Regierung und der China General Nuclear Power Company (CGNPC). Sie ist die größte Einzelinvestition von China in Afrika. (ws)
Beteiligte	Bergarbeiter in Swakop Husab Uranmine	
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Demonstration	
Datum	29.01.2015	Forderung: gleiche Löhne für einheimische Arbeiter wie für die chinesischen Arbeiter
Land	Niger	
Stadt	Zinder	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Erdöl	Es ist die einzige Ö Raffinerie des Landes, ein Joint Venture der Niger-Regierung und den Ölkonzern China National Petroleum Corp. (CNPC). (rs)
Beteiligte	Arbeiter in Ö raffinerie	
Dauer	3 Tage	
Anzahl	400	
Art	Streik	
Datum	03.02.2015	Forderung: gegen Lohnkürzungen
Land	Namibia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	30 Arbeiter haben überhaupt keinen Lohn erhalten, die anderen nur die Hälfte. Als die Arbeiter sich weigerten, das Gelände zu verlassen, gab es einen Polizeieinsatz. (ws)
Beteiligte	Arbeiter der Purity Manganese Mine	
Dauer		
Anzahl	400	
Art	Streik	
Datum	05.02.2015	Forderung:
Land	Südafrika	
Stadt	Gauteng	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	die Busfahrer schlossen sich dem Streik des Bus Rapid Transit System in Gauteng und Kapstadt an. Zu Forderung keine Angabe (ewn.co.za)
Beteiligte	Busfahrer von Gautrain	
Dauer	mind. 4 Tage	
Anzahl	300	
Art	Solidaritätsstreik	
Datum	08.02.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Libyen	
Stadt	Hariga	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Der Streik der Sicherheitsleute im letzten Ölhafen auf dem Festland schränkt die angeschlagene Ölproduktion weiter ein. (rs)
Beteiligte	Arbeiter im Ölexport-Hafen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	09.02.2015	Forderung: Differenzen mit Geschäftsleitung über Schichten, Bezahlung und gewerkschaftliche Vertretung
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	ÖPNV	Am 27.2.15 ging der Streik in die 4. Woche. Die Streikenden sind Mitglieder der South African Municipality Workers Union (SMWU), Samwu ist kein Mitglied des südafrikanischen Road Passenger Bargaining Council, wird aber von der Geschäftsführung als Gewerkschaft anerkannt. Samwu wirft der Geschäftsführung vor, die Gewerkschaft zu umgehen. Während des Streiks wurden 60% wegen "wildem Streik" entlassen und Streikbrecher eingestellt (wsws)
Beteiligte	Busfahrer von Plotrans	
Dauer	mind. drei Wochen	
Anzahl	über 60% der Belegschaft	
Art	Streik	
Datum	10.02.2015	Forderung: gegen Arbeitslosigkeit, für die Entwicklung der Region
Land	Tunesien	
Stadt	Tataquine	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	gegen Regierung	Die Gewerkschaft ruft zum regionalen Generalstreik auf, nachdem bei Zusammenstößen mit der Polizei ein Demonstrant getötet und mehrere verletzt worden war. (tl)
Beteiligte	Arbeiter, Arbeitslose	
Dauer	,mehr. Tage	
Anzahl		
Art	Streik, Unruhen	
Datum	11.02.2015	Forderung: unzumutbare Arbeitsbedingungen
Land	Namibia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bau	Die Arbeiter beklagen, dass sie bis zu 10 Stunden in der prallen Sonne arbeiten müssen, ohne Schatten und Trinkwasser, während die italienischen Angestellten in klimatisierten Räumen sitzen. Weibliche Beschäftigte beklagen sexuelle Belästigung durch Vorgesetzte. Der Damm wird von der italienischen Salini SpA errichtet. (nam)
Beteiligte	Arbeiter bei Neckartal Dammbau	
Dauer		
Anzahl	300	
Art	Streik	

Datum	11.02.2015	Forderung: gegen Frackingpläne der Regierung
Land	Algerien	
Stadt	In Salah	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Die Fracking-Gegner besetzen das Gelände, wo die erste Bohrung durch den staatlichen Ölkonzern Sonatrach und den US-Konzern Halliburton starten soll. Die Bewohner von In Salah (Ain Salah) fühlen sich an die französischen Nukleartest in den 60er Jahren erinnert. Heute ist Fracking in Frankreich verboten, aber die französischen Konzerne wie Total dürfen in Algerien bohren. (opendemocracy)
Beteiligte	Anwohner	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Proteste	
Datum	11.02.2015	Forderung: bis zu 11 Monate haben sie keinen Lohn gesehen
Land	Nigeria	
Stadt	Bauchi	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Die Lehrer versuchen, Regierungsgebäude im Bundesstaat Bauchi zu stürmen. (all)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Proteste	
Datum	12.02.2015	Forderung: Präsident Jacob Zuma soll zu Bestechungsvorwürfen antworten
Land	Südafrika	
Stadt	Kapstadt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Sonstiges	Die Forderung wurde von der Oppositionspartei EFF erhoben. Daraufhin ließ die Parlamentspräsidentin die 25 Abgeordneten mit Polizei aus dem Saal entfernen. Aus Protest verließen auch die 89 Abgeordneten der DA den Saal (taz)
Beteiligte	Parlamentarier	
Dauer		
Anzahl		
Art	Protest gegen Präsidentenrede	
Datum	16.02.2015	Forderung: 12 - 20 Prozent Lohnerhöhung, Gesundheitsversorgung, Fahrtkostenzuschuss
Land	Namibia	
Stadt	Oranjemund, Lüderitz	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Laut Gewerkschaft versucht das Unternehmen, individuelle Vereinbarungen zu treffen statt eines Tarifvertrages. (ws)
Beteiligte	Arbeiter bei B&E International Mine	
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Streik	
Datum	19.02.2015	Forderung: gegen hohe Benzinpreise, für die Bestrafung der Verbrecher in der Compaore-Zeit
Land	Burkina Faso	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Schulen blieben geschlossen. Es war der Erste große Protest seit dem Sturz von Compaore im Oktober 2014. (rf)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Generalstreik	
Datum	21.02.2015	Forderung: gegen Schließung der Glencore-Kohlen-Zeche "Optimum Coal Mine" in Mpumalanga
Land	Südafrika	
Stadt	Middleburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Der Marsch ging zu den Büros von Glencore Mining bei Middleburg. Der Protest der in der NUM organisierten Kumpel richtet sich dagegen, dass 1000 Festangestellte und 500 Vertragsarbeiter ihrer Arbeitsplätze verlieren sollen.(ws,sws,industrial-union)
Beteiligte	Bergleute bei Glencore	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Protestmarsch	
Datum	23.02.2015	Forderung: gegen Schließungsdrohungen von Barrick Gold
Land	Sambia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Die gewerkschaftlich organisierten Arbeiter treten in den Streik, nachdem Barrick Gold gedroht hatte, die Produktion in der Lumwana Kupfermine einzustellen. Grund: Anfang des Monats hatte Sambia die Förderabgabe für Tagebauminen von 6 auf 20 Prozent angehoben. Die Bergbaukammer des Landes warnt, das würde bis zu 12.000 Jobs kosten. (ec)
Beteiligte	Arbeiter in Lumwana Kupfermine	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Streik	
Datum	24.02.2015	Forderung: Zahlung der versprochenen Lohnerhöhung, Wiedereinstellung der entlassenen Arbeiter
Land	Mauretanien	
Stadt	Zouerate	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Die Regierung erklärt, der Streik sei illegal. (gp) Der Streik endet nach 2 Monaten Anfang April, nachdem Lohnerhöhung versprochen und auch die Einstellung von 400 entlassenen Arbeiter geklärt ist. An SNIM ist der mauretaniche Staat mit 78 Prozent beteiligt. Das ganze Land ist stark abhängig vom Eisenerzexport. (iu)
Beteiligte	Arbeiter in Eisenerzmine von SNIM	
Dauer	seit 3 Wochen	
Anzahl	3000	
Art	Streik	

Datum	02.03.2015	Forderung: höhere Löhne
Land	Tunesien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Die Regierung versucht, Ausgaben zu kürzen und neue Steuern einzutreiben.
Beteiligte	Lehrer	Letzteres führt allerdings zu Unruhen: sie wollte von Reisenden eine Steuer einziehen, muss das aber zurücknehmen. Tunesien wird von IWF etc. massiv unter Druck gesetzt, Kürzungen vorzunehmen. (en)
Dauer	1 Woche	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	05.03.2015	Forderung: gegen die Erhöhung der Treibstoffpreise und die Gebühren für Mobiltelefone
Land	Burundi	
Stadt	Bujumbura	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Der Streik wurde von Gewerkschaften und Zivilen Gruppen organisiert. Bestreikt wurden Geschäfte Schulen, Krankenhäuser etc. Umstritten ist auch, ob Präsident Nkurunziza zum dritten Mal Kandidieren darf. (rs)
Beteiligte	Beschäftigte in allen Bereichen	
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	08.03.2015	Forderung: gegen die israelische Handelsausstellung
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antiimp	Die Protestierenden forderten, dass keine Handelsausstellung stattfinden soll, solange die Palästinenser unterdrückt werden. Sie berufen sich auf eine Aussage von Mandela: "Wir wissen alle nur allzu gut, dass unsere Freiheit ohne die Freiheit der Palästinenser unvollständig ist" (worldbulletin)
Beteiligte	Antizionisten	
Dauer		
Anzahl	hunderte	
Art	Protest	
Datum	08.03.2015	Forderung: internationaler. Frauentag: Raschere Umsetzung der Gleichberechtigung, gegen Heirat von Minderjährigen
Land	Marokko	
Stadt	Rabat	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	(zeP)
Beteiligte	Frauen	
Dauer		
Anzahl	mehr. Tausend	
Art	Demonstration	
Datum	10.03.2015	Forderung: Zahlung der ausstehenden Gewinnbeteiligung an die Arbeiter
Land	Ägypten	
Stadt	Suez	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Baustoffe	Die Suez Cement Company ist eine Tochter von Italcement Group. Insgesamt arbeiten in Suez rund 3.500 Arbeiter in verschiedenen Werken von Suez Cement. (eg)
Beteiligte	Arbeiter in Zementfabrik	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	600	
Art	Streik	
Datum	12.03.2015	Forderung: gegen Angriffe der Regierung auf die Unabhängigkeit der Richter
Land	Tunesien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	Die neue Verfassung versprach diese Unabhängigkeit. (al)
Beteiligte	Richter	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	14.03.2015	Forderung: gegen Fracking, gegen US-Konzern Halliburton
Land	Algerien	
Stadt	Ouargla, In Salah	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Umwelt	Die Polizei geht mit Tränengas gegen die Demonstranten in Ain Salah/Bohrstelle vor. Seit zwei Monaten gibt es fast täglich Proteste in den Ortschaften mitten in der Sahara. In Algier verhinderte ein massiver Polizeieinsatz eine Demonstration. (ms)
Beteiligte	Anwohner	
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Demos	
Datum	18.03.2015	Forderung: ausstehende Gewinnbeteiligung
Land	Ägypten	
Stadt	Suez	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Stahl	(st)
Beteiligte	Arbeiter bei Iron + Steel Company	
Dauer		
Anzahl	350	
Art	Sit-in	

Datum	20.03.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Simbabwe	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	die Behörden reagierten mit der vorübergehenden Schließung der Unis. (ws)
Beteiligte	Beschäftigte an Universitäten	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	24.03.2015	Forderung: Lohnerhöhungen für Staatsbedienstete
Land	Togo	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	In vier Wochen sind Wahlen in Togo. Die Polizei geht gegen Demonstranten mit Tränengas vor. (rs)
Beteiligte	Lehrer, Krankenhauspersonal, Schüler	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	24.03.2015	Forderung: gegen terroristischen Anschlag der IS - "Freiheit für Tunesien"
Land	Tunesien	
Stadt	Tunis	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Terroristen hatten im Bardo-Museum 21 Menschen erschossen. (ba)
Beteiligte	Gewerkschafter, Frauen, Studenten	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Demonstration	
Datum	25.03.2015	Forderung: gegen Entlassungen, für fest Verträge
Land	Ägypten	
Stadt	Ain Sokhna	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Die Hafenbehörde hatte mehrere Arbeiter entlassen, worauf die anderen in den Streik traten. Hintergrund ist, dass nach der Übernahme des Hafens durch Dubai World die Arbeiter in verschiedene Service-Gesellschaften ausgelagert worden waren, mit weniger Rechten. (eg)
Beteiligte	Hafenarbeiter von Queen services	
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Streik	
Datum	25.03.2015	Forderung: Beseitigung des Cecil Rhodes-Denkmal vom Campus der University of Cape Town (UCT)
Land	Südafrika	
Stadt	Kapstadt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	(sowetanlive.co.za)
Beteiligte	Studenten	
Dauer	5 Tage	
Anzahl		
Art	Sit in vor Uni-Verwaltung	
Datum	25.03.2015	Forderung: gegen ärmliche Unterkunftsbedingungen und für höhere Löhne
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Sonstiges	Der NUM-Vertreter der Streikenden sagte gegenüber einer Radiostation: "die Unterkünfte der im Bau befindlichen Anlage sind nur für Schwarze, kein Weißer lebt hier. Das ist Diskriminierung". Am 26.3.15 sperrte Eskom (staatlicher Betrieb) 1.000 Arbeiter aus, die als Vertragsarbeiter angestellt waren, da sie an einem illegalen Streik teilgenommen hätten und schon früher auffällig gewesen seien. Die übrigen würden eine schriftliche Warnung ihres Subunternehmers erhalten. 18. Mai 2015: Eskom berichte, dass 5.000 der 8.000 Beschäftigten sich der Disziplin-Kommission stellten und an die Arbeit zurück gekehrt seien. (iol.co.za, ewn.co.za,mg.co.za, reuters)
Beteiligte	Arbeiter der Eskom Medupi Elektrizitätswerk	
Dauer	7 Wochen	
Anzahl	3000	
Art	Streik	
Datum	28.03.2015	Forderung: bessere Arbeitsbedingungen für LKW-Fahrer
Land	Burkina Faso	
Stadt	mehr. Regionen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Die LKW-Fahrer protestieren damit vor allem gegen Schikanen im Verkehr, Verkürzung von Abfertigungszeiten an der Grenze, Senkung der Kosten für die Fahrerlizenzen u.ä. Der Streik führte zu massiven Versorgungs- und Energieengpässen, Stromausfall u.a. (rf)
Beteiligte	LKW-Fahrer	
Dauer	48 Std.	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	28.03.2015	Forderung: 11,5 % Lohnerhöhung und 400 Rand zusätzlich für Band-Arbeiter, 40 Std-Woche ohne Lohnverlust, 800 Rand Wohngeld und Festanstellung der Zeit- und Vertragsarbeiter
Land	Südafrika	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Landwirtschaft	2780 der Streikenden gehören der Food and Allied Workers Union (FAWU) an, die restlichen entweder der National Sugar Refining and Allied Industries Union oder der Union of Artisans of Sa. Mit dem Streik sollen die Kapitalisten an den Verhandlungstisch gezwungen werden (iol.co.za)
Beteiligte	gewerkschaftlich organisierte Zuckerarbeiter	
Dauer		
Anzahl	5530	
Art	Streik	

Datum	29.03.2015	Forderung: gegen Anschlag auf Bardo-National-Museum - gegen religiösen Extremismus
Land	Tunesien	
Stadt	Tunis	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Die Regierung inszenierte die Kundgebung zu einem nationalen Akt. Einige linke Parteien boykottierten die Kundgebung, weil der Aufruf auch von der islamistischen Ennahda-Partei getragen wurde. (sp)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstration	
Datum	02.04.2015	Forderung: gegen Angriffe auf Arbeiter und demokratische Rechte, für gewerkschaftl. Rechte
Land	Marokko	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	(mena)
Beteiligte	Gewerkschafter, Studenten	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik + Demo	
Datum	06.04.2015	Forderung: gegen Kürzungen,, gegen die Anhebung des Rentenalters, gegen steigende Lebenshaltungskosten
Land	Marokko	
Stadt	Casablanca	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Aufgerufen hatten die drei Gewerkschaftsdachverbände. Der IWF setzen das Land unter Druck, die Staatsausgaben zu senken. In den vergangenen 15 Monaten ist der Benzinpreis um 25 Prozent gestiegen. (bo)
Beteiligte	Arbeiter, Lehrer, Beamte	
Dauer		
Anzahl	8000	
Art	Demonstration	
Datum	07.04.2015	Forderung: Entfernung eines Generalmanager der Mine, der zahlreiche Veränderungen bei Einstellungen und Sicherheitsfragen ohne Beratung mit der Gewerkschaft durchgeführt hat
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Die Zechengesellschaft betrachtet den Streik als illegal, weil die Arbeit niedergelegt wurde und die üblichen Kanäle vor einem Streik nicht benutzt wurden. Der Streik steht auch im Vorfeld von Lohnverhandlungen in den nächsten Monaten, wo NUM eine Verdoppelung der bisherigen Löhne von 6.000 Rand fordern will.(timeslive.co.za, worldcoal.comm)
Beteiligte	Bergleute einer Anglo American Kohlen Gru	
Dauer		
Anzahl	421	
Art	Streik	
Datum	08.04.2015	Forderung: gegen hohe Lebenshaltungs- und Treibstoffkosten
Land	Burkina Faso	
Stadt	Quagadougou	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	(st)
Beteiligte	Gewerkschafter	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streiktag	
Datum	10.04.2015	Forderung: "Arbeitslosigkeit ist eine Zeitbombe"
Land	Sambia	
Stadt	Lusaka	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Demonstration ging zum Arbeitsministerium. Die Polizei ging gegen die friedliche und genehmigte Demo mit Knüppeln vor. (zam)
Beteiligte	Arbeitslose	
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration	
Datum	14.04.2015	Forderung: gegen "Wahlverschiebung, für Abgang von Präsident Coné
Land	Guinea	
Stadt	Conakry	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	gegen Regierung	Demonstranten errichteten Barrikaden, die Polizei ging mit Schusswaffen gegen die Demonstranten vor, es gab einen Toten und mehrere Verletzte. (trt)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl		
Art	Unruhen	
Datum	15.04.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ägypten	
Stadt	Gizeh/Kairo	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bau	Das staatliche Unternehmen macht Verluste. (dne)
Beteiligte	Arbeiter einer Baufirma	
Dauer		
Anzahl	1700	
Art	Streik	

Datum	16.04.2015	Forderung: Friedensmarsch gegen Fremdenfeindlichkeit und Gewalt gegen Fremde
Land	Südafrika	
Stadt	Durban	
Branche	, Antifa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gegner der Fremdenfeindlichkeit	(citizen.co.za,moneyweb.co.za)
Dauer		
Anzahl	10.000	
Art	Demonstration	
Datum	18.04.2015	Forderung: Gefahrenzulage wegen Ebola
Land	Liberia	
Stadt	Monrovia	
Branche	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Besch. Krankenhäusern	Unter den mehr als 10.000 Ebolatoten waren auch 500 Beschäftigte im Gesundheitswesen. (afp)
Dauer		
Anzahl	700	
Art	Demonstration	
Datum	18.04.2015	Forderung: Zahlung von Zulagen entsprechend der Vereinbarungen
Land	Kenia	
Stadt	Mombasa County	
Branche	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Krankenschwestern	In einigen Krankenstationen gibt es keinen Notdienst wegen des Streiks. Die staatlichen Behörden drohen den Streikenden mit der umgehenden Entlassung. (st)
Dauer		
Anzahl	800	
Art	Streik	
Datum	23.04.2015	Forderung: gegen Fremdenfeindlichkeit, "Afrika vereint", "Fremde, willkommen"
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	
Branche	antiimp, antifa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Gegner der Fremdenfeindlichkeit	Der Protest richtet sich Attacken gegen Fremde, bei den 7 getötet wurden und 5.000 wohnungslos wurden. Angestachelt waren die Angriffe durch den Zulu König Goodwill Zwelithini. Ein nigerianischer Senator fordert, den König vor den Internationalen Gerichtshof ICC zu bringen. Auch in der Hafenstadt Port Elizabeth fanden Proteste gegen die Fremdenfeindlichkeit statt. (blouinnews.com, wallstreetotec.com)
Dauer		
Anzahl	30.000	
Art	Demonstration	
Datum	24.04.2015	Forderung: gegen eine dritte Amtszeit von Präsident Nkurunziza
Land	Burundi	
Stadt	Bujumburu	
Branche	Dem. Rechte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Regierungsgegner	Es kommt zu Straßenschlachten, die Polizei setzt Tränengas, Schlagstöcke und Wasserwerfer ein, später auch Schusswaffen. Mindestens zwei Demonstranten wurden getötet. Es gab viele Verhaftungen. Die Regierung von Nkurunziza gilt als sehr korrupt und unfähig. (Rs)
Dauer	mind. 2 Wochen	
Anzahl		
Art	Proteste, Unruhen	
Datum	04.05.2015	Forderung: bessere Bezahlung des Bereitschaftsdienstes und Protest gegen Behandlung schwangerer Feuerwehrfrauen
Land	Südafrika	
Stadt	westliches Kap-Gebiet	
Branche	öffentl. Dienst	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	städtische Arbeiter	Dem Streik schlossen sich die Krankenpfleger der städtischen Kliniken und der Telefonzentralen an. Die größte Wirkung haben die Wasser- und Abwasserbeschäftigten (wsws)
Dauer	unbegrenzt mind 4 Tage	
Anzahl	6.000	
Art	Streik	
Datum	06.05.2015	Forderung: Anhebung der Zulagen auf \$150 für 7 Tage Nachschichten
Land	Simbabwe	
Stadt	landesweit	
Branche	Gesundheit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Krankenschwestern	Die Regierung erklärt den Streik für illegal. (dj)
Dauer	seit 6 Tagen	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	06.05.2015	Forderung: unbefristete Arbeitsverträge
Land	Mosambik	
Stadt	Maputo Bay	
Branche	Bau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter bei Brückenbau	Die Arbeiter - darunter Metalller, Mechaniker, Zimmerleute, Fahrer) hatten bisher 2-Monats-Verträge bei der China Road and Bridge Corporation (CRBC), die von der Stadt Maputo angeheuert wurde, um eine Brücke über die Maputo Bay zu bauen. Im April gab es zwei Streiks bis CRBC dann unbefristete Verträge bis zum Ende der Bauzeit angeboten hat. Beim 1. Streik ging es vor allem um Arbeitsschutz, Überstunden und gegen Rassismus am Arbeitsplatz. (all)
Dauer	mehrere Tage	
Anzahl	200	
Art	Streik	

Datum	12.05.2015	Forderung: Millionen Rand, die der Gemeinde vor 8 Jahren für die Schürfrechte versprochen worden waren
Land	Südafrika	
Stadt	Burgersfort	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Die Anwohner blockierten die R 37 zwischen Polokwane und Burgersfort mit Steinen und brennenden Reifen und stoppten so die Produktion der Bokoni-Platinum-Mine. (allafrica.com)
Beteiligte	Bewohner der Gegend	
Dauer	2 Tage	
Anzahl		
Art	Straßenblockade	
Datum	13.05.2015	Forderung: gegen Aufweichung der Unabhängigkeit der Richter
Land	Tunesien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	Aktuell wird ein Gesetzentwurf im Parlament beraten. (jw)
Beteiligte	Richter	
Dauer	5 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	14.05.2015	Forderung: Zahlung der Gewinnbeteiligung
Land	Ägypten	
Stadt	Kairo	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Baustoffe	Tourah Cement ist eines der 5 Zementwerke von Italcement in Ägypten. Ägypten ist eines der führenden Länder weltweit in der Zementproduktion. Der Streik endet, nachdem das Unternehmen eine Gewinnausschüttung an die Arbeiter vornimmt. Ursprünglich hatte der italienische Konzern erklärt, es würden nur Verluste gemacht. Allerdings betonen die Arbeiter, dass das Unternehmen trickst bei den Bilanzen zwischen den verschiedenen Werken. (eg)
Beteiligte	Arbeiter bei Tourah Cement	
Dauer	1,5 Monate	
Anzahl	1100	
Art	Streik	
Datum	15.05.2015	Forderung: gegen 100 geplante Entlassungen
Land	Südafrika	
Stadt	Germiston	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Metall	Diese Woche haben sich 1.000 Arbeiter der Schwesterbetriebe in Benoni und Wadeville eine Sympathiestreik angeschlossen (wsws)
Beteiligte	Metaller der NUMSA bei Alstom Electrical C	
Dauer	8 Tage	
Anzahl	300	
Art	Streik	
Datum	20.05.2015	Forderung: gegen steigende Arbeitslosigkeit in der Region
Land	Tunesien	
Stadt	Gafsa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Vor allem arbeitslose Jugendliche fordern Arbeitsplätze in den Phosphatminen. Um das durchzusetzen blockieren sie Minen und Straßen. Phosphat ist eines der wichtigsten Exportgüter des Landes. Die Arbeitslosigkeit liegt in der Region bei mehr als 30 Prozent, (mro)
Beteiligte	Arbeitslose, Anwohner der Phosphat-Minen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	20.05.2015	Forderung: 10 % Lohnerhöhung, 16% Erhöhung Bonus für Wochenendarbeit und Umwandlung von Zeitarbeiter in feste Anstellung
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Telekommunikation	Der Streik, geführt von der Gewerkschaft Communication Workers Union (CWU) beim zweitgrößten Telekommunikationsanbieter des Landes zeigt Wirkung. Die Polizei war mit großem Aufgebot vor Ort, um die Streikenden daran zu hindern, die vielbefahrene 14. Avenue zu blockieren. Die Firma hatte im März einseitig 5% mehr Lohn gezahlt und einen 13. Lohn im Dezember versprochen. Die Gewerkschaft vertritt, die Fa. kann mehr zahlen trotz Verfehlen der geplanten Gewinne im vergangenen Finanzjahr. Am 17. Juli endete der Streik mit weitgehender Akzeptanz der Forderungen zu Lohn und Bonus (reuters.pressoffice.mg.co.za)
Beteiligte	Arbeiter bei MTN (Handy-Netzbetreiber)	
Dauer		
Anzahl	2.000	
Art	Streik	
Datum	20.05.2015	Forderung: gegen korrupten Gouverneur Emmanuel Uduaghan
Land	Nigeria	
Stadt	Asaba (Delta State)	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Jugendliche und Aktivisten von Bürgerinitiativen gegen Korruption werfen dem Gouverneur vor, öffentliche Gelder zu stehlen und illegal kommunales Land zu stehlen und an seine Sippe zu verschenken. Die Jugendlichen blockierten Straßen und Streuzungen. (ve)
Beteiligte	V.a. Jugendliche	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	
Datum	21.05.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Simbabwe	
Stadt	Chisumbanje	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Erdöl	Green Fuel ist ein Joint Venture zwischen Regierungsstellen und verschiedenen Konzernen. Der Konzern setzt Sondereinsatzpolizei gegen die streikenden Arbeiter ein. (all)
Beteiligte	Arbeiter in Bio-Ethanol-Fabrik von Green Fu	
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Streik	

Datum	25.05.2015	Forderung: gegen Privatisierung des Elektrizitätssektors in der Region Casablanca
Land	Marokko	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Versorger	(ind)
Beteiligte	Arbeiter im Elektrizitätssektor	
Dauer		
Anzahl	9000	
Art	Streik	
Datum	26.05.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Libyen	
Stadt	mehr. Flughäfen	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Luftfahrt	In einer seltenen Einheit werden die beiden Flughäfen in Tripolis (Mitiga + Misrata) und der Flughafen in Labrak bestreikt. Die Arbeiter wurden seit 2 Monaten nicht bezahlt. (lh)
Beteiligte	Bodenpersonal (Gepäck, Caterer)	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	27.05.2015	Forderung: wegen Nichteinhaltung von Vereinbarungen durch die Regierung
Land	Tunesien	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Aufgerufen hatte die Gewerkschaft UGTT. (ws)
Beteiligte	Beschäftigte in öffentl. Krankenhäusern	
Dauer	3 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	09.06.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Ruanda	
Stadt	Mwurile	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Landwirtschaft	Das Finanzministerium hat sie seit 90 Tagen nicht bezahlt. Der Bau von Terrassen soll den Anbau von bestimmten Getreide verbessern und Arbeitsplätze und Produktivität verbessern. (ws)
Beteiligte	Arbeiter im Terrassenbau	
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Demonstration	
Datum	12.06.2015	Forderung: gegen unsichere und gefährliche Arbeitsbedingungen auf den Baustellen
Land	Namibia	
Stadt	Outapi	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bau	Kürzlich sind drei Arbeiter zu Tode gekommen, andere haben schwere Verletzungen erlitten. Die Arbeiter fordern, dass die Unternehmen zur Verantwortung gezogen werden. (ws)
Beteiligte	Bauarbeiter auf mehr. Baustellen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Protestaktionen	
Datum	12.06.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne und Renten
Land	Nigeria	
Stadt	Osun State	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentlicher Dienst	Unter den 36 Bundesstaaten sind mehr als die Hälfte mit den Lohn- und Rentenzahlungen im Rückstand, es gibt deswegen ständig Streiks. (ws)
Beteiligte	Beschäftigte in Kommunen u.a.	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Streik	
Datum	17.06.2015	Forderung: Rücknahme der Entlassung von 2 Kollegen
Land	Namibia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	Die Arbeiter erklären, die Kollegen wären aus vorgeschobenen Gründen entlassen worden. Tatsächlich versuche die Geschäftsleitung, die Etablierung einer unabhängigen Gewerkschaft zu verhindern. Die Arbeiter beklagen sich auch über rassistische Vorgesetzte. (all)
Beteiligte	Arbeiter in Zuckermühle (Namib Mill)	
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Protest	
Datum	18.06.2015	Forderung: gegen das Verbot der Wahl der Studentenvertretung durch die Universitätsleitung
Land	Nigeria	
Stadt	Ogun	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Die wütenden Studenten stürmen die Uni, die Rektorin versteckte sich und die Regierung des Bundesstaates Ogun ließ die Universität schließen. Unklar blieb, von wem die Anweisung gekommen war, die Wahl der Studentenvertretung zu verhindern. (pm)
Beteiligte	Studenten am Technologie College	
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Unruhen	

Datum	20.06.2015	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne bzw. Entschädigungen
Land	Sambia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	(ws)
Beteiligte	Eisenbahner von ZRL	
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	20.06.2015	Forderung: gegen die unhaltbaren Zustände in den staatlichen Krankenhäusern, Zahlung ausstehender Löhne
Land	Kamerun	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Die Streikenden beklagen fehlende Ausrüstung und Medikamente. In manchen Hospitälern gibt es kein funktionierendes Röntgen-Gerät. (ws)
Beteiligte	Beschäftigte in Krankenhäusern	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	21.06.2015	Forderung: gegen 12-Stunden-Tag
Land	Mosambik	
Stadt	Maputo Provinz	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	Das Unternehmen Unitrans organisiert Dienstleistungen auf Zuckerplantage und Zuckermühle für das südafrikanische Unternehmen Tongaat Hulett. Die Arbeiter (Fahrer, Maschinisten, Mechaniker, Landarbeiter) müssen seit April 12 Stunden am Tag arbeiten, vorher waren es 8 Std. Sie fordern, entweder Überstundenzulagen oder zurück zum 8-Stundentag. (all)
Beteiligte	Arbeiter in Zuckerfabrik + Plantage	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	24.06.2015	Forderung: Protest gegen ANC und Staatspräsident Jacob Zuma
Land	Südafrika	
Stadt	Johannesburg	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Vor einem Besuch von Zuma auf der Tshwane University of Technology (TUT) kam es zu dieser Auseinandersetzung, als die in der Minderheit befindlichen Studenten der EFF die bekannte Parole ihrer Partei riefen "Zahl das Geld zurück" (bezieht sich auf den Vorwurf, dass Zuma Mio. unterschlagen hat). Bei seiner Rede vor den Studenten, wo er zu den Problemen bei den Lebensbedingungen auf dem Campus Stellung nahm, griff er die "Neigung" der Studenten der TUT zu Gewalt an. In dem Zusammenhang erklärte er die ermordeten und verletzten Marikana-Bergleute selber zu Mördern. Diese Verachtung der Opfer ist zugleich ein Vorgriff auf die Veröffentlichung des Kommissionsberichts zu dem Massaker, die am 30. Juni erfolgen soll. (iol.co,Südafrika)
Beteiligte	Studenten von ANC und EFF	
Dauer		
Anzahl		
Art	Schlägerei mit Morddrohung	
Datum	27.06.2015	Forderung: gegen ein neues Zeitmanagementsystem, das zu Lohneinbußen führt
Land	Kenia	
Stadt	Mombasa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Transport	Die Hafenebehörde setzt das neue Zeiterfassungssystem nach dem Streik erst einmal aus. (st)
Beteiligte	Hafenarbeiter	
Dauer		
Anzahl	5000	
Art	Streik	